



unterschiedliche Aufgabenstellungen

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
Herr Schulze gibt mir Aufgaben, die zu dem passen, was ich bereits weiß und kann – sie sind nicht zu leicht und auch nicht zu schwer.					
Die Aufgaben und Materialien, die mir Herr Schulze gibt, sind gut auf das abgestimmt, was ich schon kann und weiß.					
Wie viel Zeit Herr Schulze mir für eine Aufgabe gibt, hängt davon ab, was ich schon kann und weiß.					
Je nachdem, wie gut ich bin, bekomme ich im Vergleich zu meinen Mitschülerinnen und Mitschülern schwierigere oder leichtere Aufgaben von Herrn Schulze.					
Wenn ich Schwierigkeiten mit den Aufgaben von Herrn Schulze habe, nimmt er sich genug Zeit, um mir Hilfestellungen zu geben.					
Die Bücher, Materialien und Medien, die Herr Schulze für mich auswählt, helfen mir gut beim Lernen, weil sie zu dem passen, was ich gerade an Unterstützung brauche.					
Wenn ich Schwierigkeiten mit dem Lernstoff habe, hilft Herr Schulze mir.					
Mir ist klar, warum ich bei Herrn Schulze andere Aufgaben oder Materialien bekommen als die anderen.					
Das, was Herr Schulze von mir erwartet, passt gut zu dem, was ich schon kann und weiß.					

individuelles Eingehen auf unterschiedliche Schülerinnen und Schüler

Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
Ich habe das Gefühl, dass Herr Schulze genau weiß, was ich gut kann und worin ich gut bin.					
Ich habe das Gefühl, dass Herr Schulze sich für mich interessiert.					
In unserer Klasse helfen sich alle Schülerinnen und Schüler gegenseitig beim Lernen.					



Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
Herr Schulze zeigt mir, dass ich ihm wichtig bin und er mich so mag, wie ich bin.					
Wenn ich bei Herrn Schulze mal nicht sofort eine Antwort weiß, gibt er mir genügend Zeit, um über eine Antwort nachzudenken.					
Herr Schulze spricht mit mir regelmäßig darüber, wo ich gerade stehe, was mir schwerfällt und wie ich mich verbessern kann.					
Herr Schulze versucht immer, mich in den Unterricht zu integrieren und mich zu motivieren, mündlich etwas mündlich beizutragen.					
Schülerinnen- und Schülerorientierung					
Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
Ich darf bei Herrn Schulze häufig selbst entscheiden, was und wie ich lernen möchte.					
Herr Schulze fragt mich, was mich interessiert und geht darauf ein.					
Herr Schulze bespricht mit uns, welche Themen wir spannend finden und wozu wir mehr lernen wollen.					
Ich kann bei Herrn Schulze im Unterricht oft selbst entscheiden, welche Aufgabe bzw. welche Aufgaben ich machen will.					
individuelle Bezugsnormorientierung					
Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
Wenn sich ein schwacher Schüler bzw. eine schwächere Schülerin verbessert, ist das für Herrn Schulze eine gute Leistung, auch wenn der Schüler oder die Schülerin eigentlich nicht zu den Besten der Klasse gehört.					
Wenn ich mich besonders angestrengt habe, lobt Herr Schulze mich meistens, auch wenn andere Schülerinnen und Schüler noch besser sind als ich.					



Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf diesen Unterricht zu?	Trifft über- haupt nicht zu	Trifft eher nicht zu	Trifft eher zu	Trifft voll und ganz zu	Kann ich nicht beur- teilen
Wenn Herr Schulze schaut, wie gut ein Schüler bzw. eine Schülerin etwas gemacht hat, vergleicht er das nicht mit den anderen Schülerinnen und Schülern, sondern damit, wie der Schüler bzw. die Schülerin es früher gemacht hat und sieht so, wie viel der Schüler bzw. die Schülein dazugelernt hat.					
Wenn ich mit Herrn Schulze über eine schlechte Note oder Leistung spreche, dann sagt er immer zu mir: "Das war nur ein einzelner Moment. Ich glaube fest daran, dass du es beim nächsten Mal besser machst."					
Herr Schulze bewertet eine Leistung dann als gut bzw. sehr gut, wenn ich mich im Vergleich zu früher verbessert habe.					